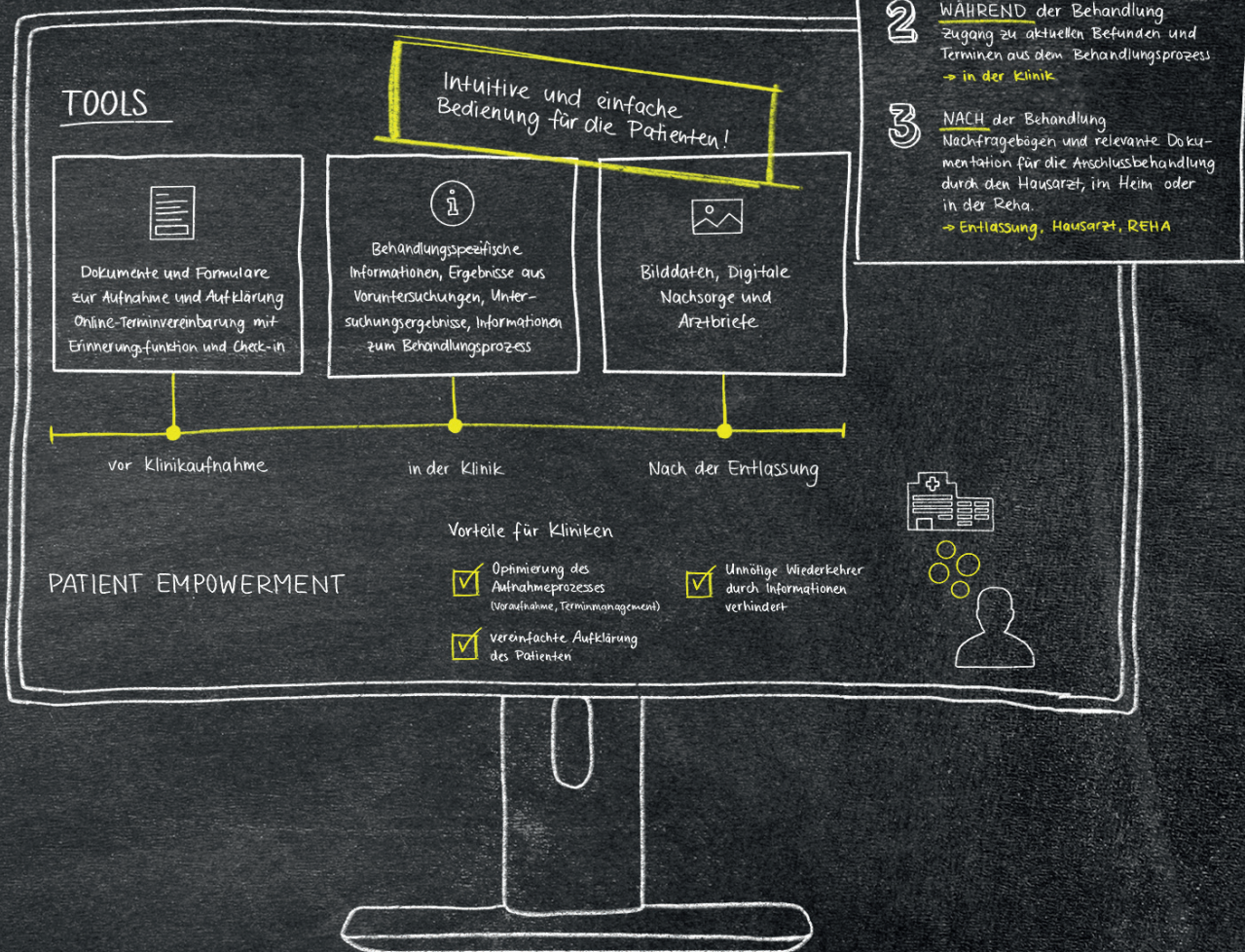


NEXUS / PORTAL

Die digitale Patientenbegleitung.



QUARTALSMITTEILUNG

01. JANUAR bis 30. SEPTEMBER 2022

Finanz-Highlights für das 3. Quartal 2022 und 2021

| | 30.09.2022 | 30.09.2021 | Veränderung |
|---|--------------|--------------|-------------|
| Umsatz und Ergebnis | TEUR | TEUR | (in %) |
| Umsatz | 150.790 | 137.223 | 9,9 |
| Segmentumsatz Healthcare Software (unkonsolidiert) | 146.378 | 132.002 | 10,9 |
| Segmentumsatz Healthcare Service (unkonsolidiert) | 6.719 | 9.966 | -32,6 |
| Umsatz Inland | 79.239 | 73.955 | 7,1 |
| Umsatz Ausland | 71.551 | 63.268 | 13,1 |
| EBITDA | 31.236 | 27.605 | 13,2 |
| EBITA | 22.351 | 18.639 | 19,9 |
| EBIT | 18.794 | 15.140 | 24,1 |
| EBT | 17.879 | 14.326 | 24,8 |
| Konzernüberschuss | 13.845 | 11.110 | 24,6 |
| Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit | 30.948 | 24.727 | 25,2 |
| Ergebnis pro Aktie (unverwässert/verwässert) in EUR | 0,86 | 0,69 | 24,6 |
| Laufende Entwicklungskosten und Abschreibungen | | | |
| Aktivierung von Softwareentwicklung | 1.773 | 2.015 | -12,0 |
| Abschreibungen gesamt | 12.442 | 12.465 | -0,2 |
| Akquisitionsbedingte Abschreibungen aus Purchase Price Allocation | 3.557 | 3.499 | 1,7 |
| Vermögen und Eigenkapital | | | |
| Langfristige Vermögenswerte | 184.256 | 181.118 | 1,7 |
| Kurzfristige Vermögenswerte | 149.412 | 66.223 | 125,6 |
| Liquide Mittel (inkl. kurzfristige Finanzdispositionen) | 109.783 | 26.172 | 319,5 |
| Eigenkapital | 234.931 | 142.403 | 65,0 |
| Aktienkurs (Schlusskurs, Xetra) in EUR | 47,75 | 71,50 | -33,2 |
| Mitarbeiter (Durchschnitt 9 Monate) | 1.544 | 1.445 | 6,9 |

¹⁾ Stichtag 31.12.2021

Aufgrund von Rundungen können sich im vorliegenden Bericht bei Summenbildungen und bei der Berechnung von Prozentangaben geringfügige Abweichungen ergeben.

Brief an die Aktionäre

Sehr geehrte Damen und Herren Aktionäre,

der Neun-Monatsblick auf unser Geschäft bleibt widersprüchlich. Krieg, Inflation, Pandemie, Energiekrise, Börsen-Crash und Fachkräftemangel:

Die Makro-Ebene könnte kaum düsterer erscheinen.

Dagegen stehen starke Quartalszahlen, hoher Cashflow, Rekord-Auftragseingänge und eine erfolgreich platzierte Kapitalerhöhung: Auf Ebene der NEXUS liefen die ersten neun Monate des Jahres 2022 **sehr positiv**.

Auch langfristig gibt es Grund für **Optimismus**. Die derzeitigen staatlichen Programme zur Digitalisierung des Gesundheitswesens bieten uns die einmalige Gelegenheit, unseren Umsatz und unsere Marktanteile in den nächsten Jahren **deutlich zu erhöhen**. Die Kliniken in Deutschland und Frankreich vergeben derzeit große Aufträge im Rahmen der **KHZG-** und **SEGUR-Programme** und auch in anderen Ländern steigen die Investitionen in E-Health-Anwendungen.

So gut wir uns in der derzeit schwierigen Lage auch schlagen - die Folgen der Krisen treffen uns an kritischen Punkten. Die Inflation treibt unsere **Personal-** und **Energiekosten** deutlich nach oben, die hohen **Krankenstände** sowie die Homeoffice- und Quarantäneregeln erschweren unser Dienstleistungsgeschäft und der Fachkräftemangel bleibt eine große **Herausforderung** in allen Bereichen.

Insgesamt also eine anspruchsvolle Ausgangslage, die hohe Wachsamkeit und großes Engagement des gesamten NEXUS-Teams erfordert.

Ergebnisse

In diesem Umfeld war es keine Selbstverständlichkeit, auch die laufende Periode erfolgreich zu gestalten. Umso mehr sind wir erfreut, dass wir auch im dritten Quartal 2022 erneut einen sehr überzeugenden Umsatz- und Ergebnisanstieg zeigen konnten. Die mittlerweile über zwei Jahrzehnte anhaltende Entwicklung kontinuierlich steigender Umsätze und Gewinne konnten wir erfolgreich fortsetzen.

Der Umsatz stieg in den ersten neun Monaten gegenüber dem Vorjahr um rund 10 % auf TEUR 150.790. Unser Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT) erhöhte sich um rund 24 % auf TEUR 18.794.

Mit einem **EBITDA von rund TEUR 31.236** (+13,2 %) und einem Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit von TEUR 30.948 (+25,2 %) konnten wir im dritten Quartal erneut ein sehr starkes Ergebnis präsentieren. Das **Ergebnis je Aktie stieg um 24,6 %** von EUR 0,69 (9M-2021) auf EUR 0,89.



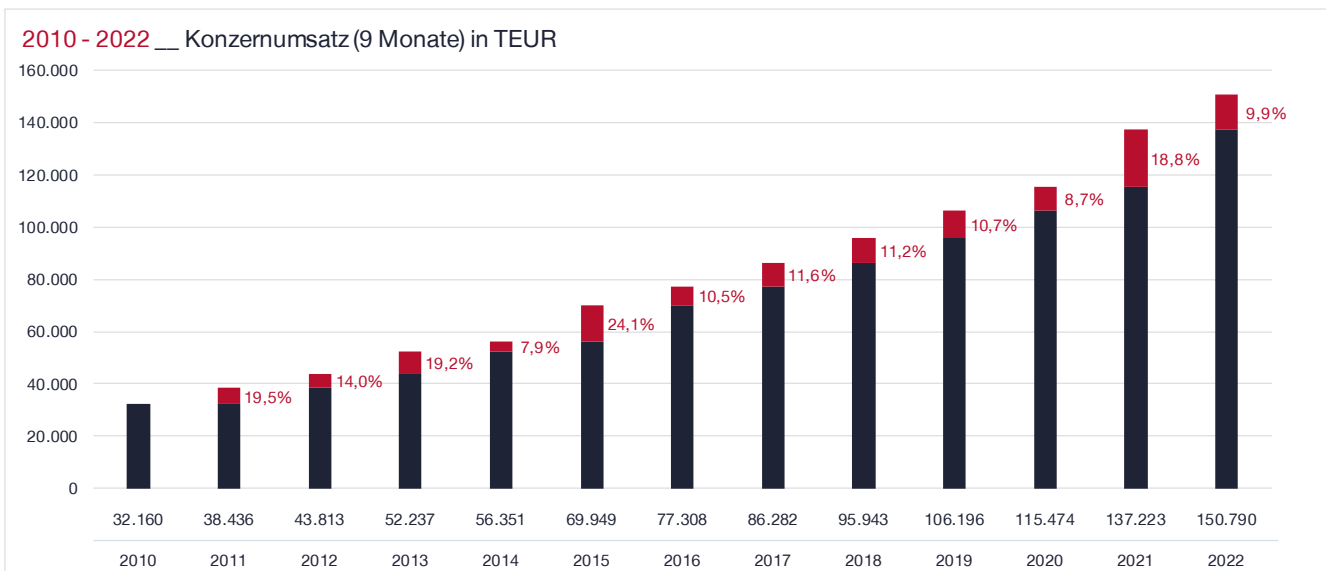
— Dr. Ingo Behrendt, Chief Executive Officer (CEO)

In den Umsatzzahlen sind Umsätze aus Unternehmensakquisitionen des laufenden Jahres in Höhe von TEUR 5.359 konsolidiert. Das EBITDA erhöhte sich durch diese Konsolidierungen um TEUR 350. Dabei ist zu beachten, dass die Umsätze und Ergebnisse der NEXUS / DIGITAL PATHOLOGY GmbH im Geschäftsgebiet Labor integriert wurden und daher nicht mehr als akquirierte Umsätze ausgewiesen sind. Die im Vorjahr erzielten Sonderumsätze im Hardware-Bereich von TEUR 1.839 aus dem Projekt „Deutsche Rente“ waren ein Einmaleffekt, der zur Berechnung des organischen Umsatzvergleichs adjustiert wurde. Bereinigt um diese beiden Effekte ergibt sich ein organischer Umsatzanstieg von rund 8 % und ein organischer EBITDA-Anstieg von rund 12 %. Währungseffekte sind im Wesentlichen durch den stärkeren Schweizer Franken und den schwächeren Polnischen Zloty entstanden und haben summiert mit TEUR 1.876 zum Umsatz und mit TEUR 403 zum Ergebnis beigetragen.

Markt

Vertrieblieh waren die ersten neun Monate 2022 auf die Bearbeitung von Ausschreibungen nationaler Förderprogramme fokussiert. In Deutschland und Frankreich konnten wir hier wesentliche Auftragseingänge verbuchen. Erfreulich ist, dass wir auch über diese Programme hinaus große Neuaufträge gewinnen konnten. Dazu gehören zwei neue KIS-Kunden in Deutschland, ein Großprojekt in den Niederlanden, zahlreiche diagnostische Projekte in deutschen Universitätskliniken und zwei große Aufträge aus Niederösterreich für QM-Software und digitale Pathologie.

Es ist offensichtlich, dass der **Markt unseren Produkten und unserem Unternehmen vertraut**. In einem Wettbewerbsumfeld, das von vielen Veränderungen geprägt ist, haben wir als stabiles und verlässliches Unternehmen einen Marktvorteil. Gerade in den letzten Wochen haben einige Marktteilnehmer Änderungen ihrer Strategie und Produktabkündigungen veröffentlicht. Für uns ist das eine **Chance**: Wir stehen mit modernen Systemen als verlässliche Alternative zur Verfügung.



Produkte

In den verbleibenden Monaten bis zum Jahresende werden wir uns weiter stark auf unsere Innovationsprojekte fokussieren. Wir sehen derzeit im organischen Ausbau unseres Geschäftes unseren Schwerpunkt. Krankenhäuser sind bereit, in innovative und kostenreduzierende Lösungen zu investieren. Der wesentliche Erfolgsfaktor in diesem Markt sind Softwarelösungen, die den Anwendern unmittelbare Arbeitserleichterungen und positive Nutzererfahrungen (UX) ermöglichen. Gerade vor dem Hintergrund des Pflegekräfte- und Ärztemangels wird dieser Aspekt besonders deutlich.

Daher ist es wichtig, unsere Neuentwicklungen zügig voranzubringen. Einen besonderen Fokus legen wir auf „NEXUS / ADVANCED REPORTING“. Dieses Modul unterstützt die Erstellung von Befundtexten und Diagnosen auf Basis von Bildanalysen, vordefinierten Terminologien und Erfahrungswissen (KI). Dadurch können Befunde deutlich schneller und in höherer Qualität erstellt werden. Beginnend mit anspruchsvollen endoskopischen, kardiologischen und radiologischen Befunden setzen wir das Modul zukünftig in allen unseren Softwareapplikationen übergreifend und international ein. Wir sind von dem Erfolg dieser Entwicklung überzeugt und sprechen dezidiert von einem Effizienz- und Qualitätssprung in der klinischen Informatik. Wir sind stolz, dass wir für dieses Modul bereits die ersten internationalen Aufträge erhalten haben. Ebenfalls sehr bedeutsam ist das Modul „NEXUS / PORTAL“, das die digitale Kommunikation zwischen Behandlern und Patienten verbessert und das Modul „NEXUS / VNA“, also die klinikweite Bild- und Dokumentenarchivierung, die eine vollständige Sicht auf die Patientenakte ermöglicht.

Akquisitionen und Kapitalerhöhung

Wir haben in den ersten neun Monaten 2022 fünf kleinere, hochspezialisierte Teams für uns gewinnen können, die unser Geschäftsfeld „Labor“ und unsere Landesgesellschaft Schweiz stärken. Seit Februar 2022 sind wir mit 60 % an der onelCT AG beteiligt. Das Unternehmen verstärkt die NEXUS / Schweiz im Bereich der ICT-Dienstleistungen. Unser Geschäftsfeld „Labor“ haben wir durch den Erwerb von 70 % der Anteile an der IFMS GmbH, Saarbrücken, zum 31.05.2022 und einen Asset Deal über den Geschäftsbetrieb der On-Lab GmbH, Offenburg, zum 02.05.2022 gestärkt. Die beiden hoch spezialisierten Teams ermöglichen es uns, den Labor- und Pathologiemarkt noch breiter zu bedienen und unsere Position auszubauen.

Wir wollen solche **Formen der Unternehmensewerbe** auch weiterhin fortsetzen, um damit Know-How, Technologien oder Marktzugang zu

stärken. Eine Strategie, die unser Produktportfolio erweitert und unsere Kundenbindung intensiviert.

Zu diesem Zweck haben wir am 30.08.2022 eine Barkapitalerhöhung unter Ausschluss des Bezugsrechts beschlossen. Unser Grundkapital wurden unter Ausnutzung des Genehmigten Kapitals 2021 um circa 9,17 % von EUR 15.814.695,00 um EUR 1.450.000,00 auf EUR 17.264.695,00 gegen Bareinlagen durch Ausgabe von 1.450.000 neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von EUR 1,00 je Aktie („Neue Aktien“) erhöht. Wir konnten die Gesellschaft Luxempart S.A. als neuen Aktionär gewinnen, der die neuen Aktien zu einem Platzierungspreis in Höhe von je EUR 50,00 gezeichnet hat. Luxempart S.A. hält damit rund 8,4 % der Anteile der Nexus AG. Uns flossen insgesamt MEUR 72,5 Kapital zu, die für weiteres Wachstum in den nächsten Jahren genutzt werden sollen. Insbesondere die Internationalisierung und Produktinnovationen stehen im Fokus der Expansionsstrategie.

Mit der Luxempart S.A. hat NEXUS einen langfristig orientierten Anker-Aktionär gewinnen können, der das Unternehmen in dieser Wachstumsphase eng begleiten wird. Luxempart ist eine in Luxemburg gelistete Beteiligungsgesellschaft mit einem Gesamtportfolio von rund € 2,1 Mrd., die sich auf die langfristige Beteiligung an Wachstumsunternehmen spezialisiert hat.

Herr Prof. Dr. rer. oec Alexander Pocsay hat in diesem Zusammenhang sein Amt als Aufsichtsrat der Nexus AG niedergelegt. Herr Florian Herger ist in den Aufsichtsrat der Nexus AG eingetreten. Herr Herger ist Senior Investment Manager der Luxempart S.A.

Highlights Q3 2022 – Geschäftsentwicklung

- + Starker Umsatzzanstieg im dritten Quartal +9,9 %
- + Nationale E-Health-Projekte in der Ausschreibungsphase
- + Erneut große Ausschreibungen gewonnen
- + Starker Umsatzzanstieg in den Auslandsmärkten

AUSBLICK: Weiter optimistisch!

Das Jahr 2022 war bislang anspruchsvoll, aber erfolgreich. Mit rund **10 % Umsatz-** und **24 % EBIT-Steigerung** haben wir eine starke Fortsetzung unseres kontinuierlich anhaltenden Wachstums gezeigt. Die großen Projekte, die wir derzeit gewinnen und umsetzen, machen uns zuversichtlich, dass wir auch zukünftig weiter erfolgreich sein werden.

Auf der diesjährigen Berenberg German Corporate Konferenz haben wir unseren Ausblick bis 2026 präsentiert. Wir sind für die Periode bis 2026 weiterhin sehr optimistisch aufgestellt. Aufgrund des positiven Marktumfeldes in der Digitalisierung des Gesundheitswesens und den zahlreichen staatlichen Förderprogrammen, gehen wir von einem durchschnittlichen organischen Wachstum bis 2026 von 8 – 9 % p. a. aus. Wesentlich für diese Einschätzung ist unsere starke Produktpositionierung und die Ausrichtung unserer Systeme auf Interoperabilität. Darüber hinaus planen wir, weiteres Wachstum durch Unternehmensakquisitionen zu realisieren. Die uns zur Verfügung stehenden ca. MEUR 110 liquiden Mittel inkl. kurzfristigen Finanzdispositionen, sollen für weitere europäische Zukäufe im HealthCare Markt genutzt werden.

Unser Ausblick geht davon aus, dass wie auch zukünftig die geschäftlichen Folgen der zahlreichen Krisen für die NEXUS klein halten können. Darauf haben wir uns eingestellt. Gerade auf der Kostenseite - bei Personal und Energie werden wir die weiteren Entwicklungen der

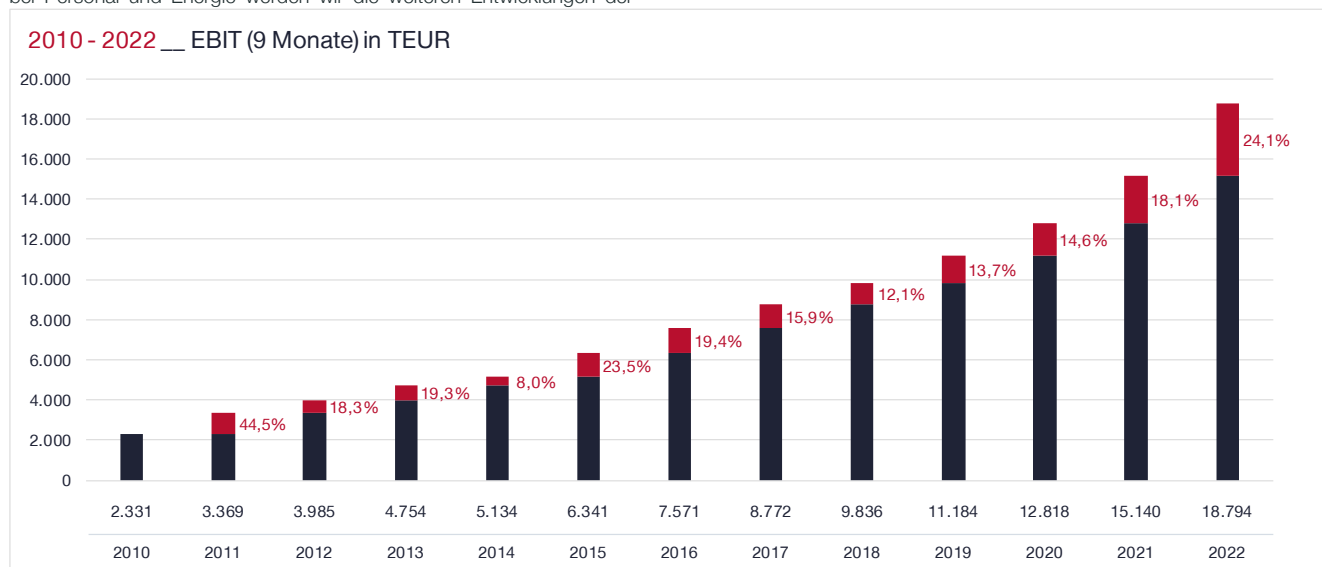
Inflation, der Pandemie, sonstiger Krisenerscheinungen und nicht zuletzt des Fachkräftemangels kontinuierlich bewerten und dort ggf. Anpassungen vornehmen. NEXUS ist dabei in einer guten Position: Wir sind finanziell gut aufgestellt, schuldenfrei und hängen an keinen kritischen Wertschöpfungsketten. Wir können uns daher auf das Management der verbleibenden Risiken konzentrieren.

Das NEXUS-Team freut sich weiterhin auf diese einzigartigen Herausforderungen.

Herzlichst



Dr. Ingo Behrendt
Chief Executive Officer



Zwischenlagebericht

Bericht zur Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Der Konzernumsatz der NEXUS-Gruppe stieg in den ersten neun Monaten des Jahres 2022 von TEUR 137.223 auf TEUR 150.790 (+9,9 %). Die stabil positive Umsatzentwicklung der NEXUS-Gruppe der letzten Jahre konnte damit weiter fortgesetzt werden.

Im Segment Healthcare Service wurde ein Segmentumsatz (unkonsolidiert) von TEUR 6.719 nach TEUR 9.966 (9M-2021) erzielt. Im Vorjahr hatten wir in diesem Segment einen Umsatz von TEUR 1.839 für Hardware verbucht, den wir als Einmaleffekt adjustieren. Ohne diesen Umsatz hätte der Bereich einen Umsatz in den ersten neun Monaten des Jahres 2021 von TEUR 8.127, also rund 17,3 % niedriger als im Vorjahr, realisiert. Darin enthalten sind Umsätze von TEUR 2.252 (Vj. TEUR 4.695) mit dem Segment Healthcare Software.

Im Segment Healthcare Software stieg der Segmentumsatz (unkonsolidiert) von TEUR 132.002 (9M-2021) auf TEUR 146.378 (+10,9 %). Darin enthalten waren Umsätze von TEUR 55 (Vj. TEUR 50) mit dem Segment Healthcare Service. In den Werten sind die Zahlen der erstmals konsolidierten Zwicky Electronic AG, HeimSoft Solutions AG, oneICT AG, ANT-Informatik AG, Erwerb des Geschäftsbetriebs Centrasys Suite und Care Solutions, ITR Software GmbH enthalten, die mit 3,96 % zum Wachstum der NEXUS-Gruppe (TEUR 5.359) beigetragen haben.

Die erstmals konsolidierte IFMS GmbH, sowie der übergegangene Geschäftsbetrieb der On-Lab GmbH hatten keinen signifikanten Einfluss auf den Umsatz und das Ergebnis der NEXUS-Gruppe gehabt.

Bezogen auf die regionale Umsatzentwicklung konnten wir in Deutschland den Umsatz um 7,1 % auf TEUR 79.239 (9M-2021: TEUR 73.955) erhöhen. Im internationalen Geschäft erzielten wir im Zeitraum vom 01.01. – 30.09.2022 einen Umsatz von TEUR 71.551 nach TEUR 63.268 im Vorjahr (+13,1 %). Die Umsätze in der Schweiz (+14,9 %), in den Niederlanden (+20,1 %), in Frankreich (+8,4 %), und Österreich (41,2 %) waren sehr stark.

Sehr positiv entwickelte sich das Konzernergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT). Es verbesserte sich um 24,1 % auf TEUR 18.794 (9M-2021: TEUR 15.140). Beim EBITA wurde ein Wert von TEUR 22.351 erreicht, der um 19,9 % über dem Vorjahreswert (9M-2021: TEUR 18.639) lag. Das EBITDA erreichte im Zeitraum vom 01.01. – 30.09.2022 TEUR 31.236 (9M-2021: TEUR 27.605) und lag somit 13,2 % über dem Vorjahr. Die Einmalkosten für die Integration der neuen Unternehmen betragen im Zeitraum vom 01.01. – 30.09.2022 bei TEUR 1.306.

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit lag im Zeitraum vom 01.01. – 30.09.2022 bei TEUR 30.948 (9M-2021: TEUR 24.727) und damit 25,2 % über dem Vorjahreswert. Der Anstieg resultiert insbesondere aus Anzahlungen auf Projekte und Wartungsverträge.

Der Konzernüberschuss stieg um 24,6 % und beträgt im Zeitraum vom 01.01. – 30.09.2022 TEUR 13.845 nach TEUR 11.110 (9M-2021). Das Ergebnis pro Aktie erreichte unverwässert EUR 0,86 (Vj: EUR 0,69, verwässert: EUR 0,86; Vj: EUR 0,69). Die liquiden Mittel inklusive kurzfristigen Finanzdispositionen lagen am 30.09.2022 bei TEUR 109.783 (31.12.2021: TEUR 26.172).

Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen sind im Zeitraum vom 01.01. – 30.09.2022 in Höhe von TEUR 4.059 getätigt

worden (9M-2021: TEUR 4.113). Darin enthalten sind TEUR 1.773 (9M-2021: TEUR 2.015) für Aktivierungen von Software-Entwicklungen.

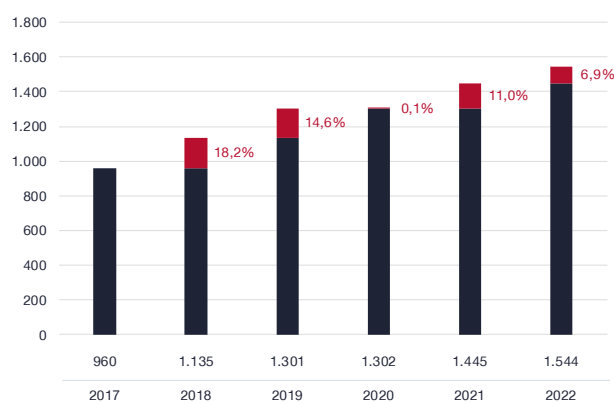
Die Bilanzsumme erhöhte sich gegenüber dem 31.12.2021 von TEUR 247.341 auf TEUR 333.668 (+ 34,9 %). Der Anstieg ist im Wesentlichen auf die Kapitalerhöhung über TEUR 72.500 zurück zu führen. Immaterielle Vermögenswerte, Firmenwerte und saldierte latente Steuern addierten sich insgesamt zu TEUR 153.837 nach TEUR 152.312 (31.12.2021). Die Forderungen gegenüber Kunden betragen TEUR 28.134 nach TEUR 31.930 zum 31.12.2021.

MITARBEITER

In den ersten neun Monaten hat die NEXUS-Gruppe durchschnittlich 1.544 Mitarbeiter (9M-2021: 1.445 Mitarbeiter) beschäftigt.

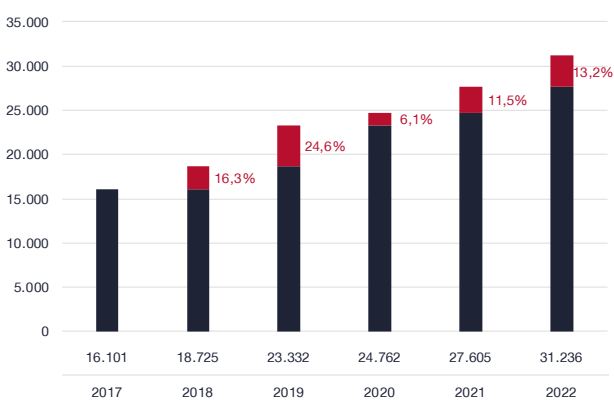
Anzahl der Mitarbeiter (9 Monate)

6,9 % Veränderung im Vergleich zum Vorjahr



EBITDA (9 Monate) in TEUR

+ 13,2 % Veränderung im Vergleich zum Vorjahr



VERÄNDERUNG IN DER BETEILIGUNGSSTRUKTUR

Es ergaben sich folgende Veränderungen in der Beteiligungsstruktur:

- + Die NEXUS Schweiz AG hat am 09.02.2022 60 % der Anteile an der oneICT AG, Wallisellen (Schweiz), erworben. Über weitere 40 % der Anteile besteht ein Put-Call-Vertrag.
- + Die ASTRAIA Software GmbH wurde zum 04.03.2022 in NEXUS / ASTRAIA GmbH umfirmiert.
- + Die NEXUS Schweiz AG hat am 16.03.2022 aus dem bestehenden Optionsvertrag weitere 25 % der Anteile des Tochterunternehmens osoTec GmbH, Affoltern am Albis (Schweiz) erworben.
- + Die Nexus AG hat am 18.03.2022 mit Closing zum 31.05.2022 und dem damit einhergehenden Übergang der Geschäftsanteile sowie der Erstkonsolidierung zu diesem Zeitpunkt 70 % der Anteile an der IFMS GmbH, Institut für medizinische Software, Saarbrücken, erworben. Über weitere 30 % der Anteile besteht ein Put-Call-Vertrag.
- + Die NEXUS Schweiz AG hat am 18.03.2022 aus dem bestehenden Optionsvertrag die restlichen 20 % der Anteile des Tochterunternehmens Creativ Software AG, Widnau (Schweiz), erworben.
- + Die NEXUS / CSO GmbH wurde zum 15.04.2022 in NEXUS / REHA GmbH umfirmiert.
- + Die DC-Systeme Informatik GmbH hat am 02.05.2022 im Rahmen eines Asset Deals den Geschäftsbetrieb der On-Lab GmbH, Offenburg, erworben.
- + Die Nexus AG hat am 09.05.2022 aus dem bestehenden Optionsvertrag die restlichen 10,94 % der Anteile des Tochterunternehmens NEXUS POLSKA Sp. z o.o., Posen (Polen), erworben.
- + Die E&L medical Systems GmbH wurde zum 11.05.2022 in NEXUS / E&L GmbH umfirmiert.

- + Die NEXUS Schweiz AG hat am 31.05.2022 100 % der Anteile an der Zwicky Electronic AG, Bottighofen (Schweiz), erworben.
- + Die NEXUS Schweiz AG hat am 01.06.2022 100 % der Anteile an der HeimSoft Solutions AG, Zollikofen (Schweiz), erworben.
- + Die DC-Systeme Informatik GmbH wurde zum 12.08.2022 in NEXUS / DIGITAL PATHOLOGY GmbH umfirmiert und der Sitz nach Donaueschingen verlegt.
- + Die RVC Medical IT GmbH wurde zum 12.09.2022 in Nexus Enterprise Imaging GmbH umfirmiert.
- + Die Nexus AG hat am 29.08.2022 aus dem bestehenden Optionsvertrag weitere 0,19 % der Anteile des Tochterunternehmens RVC Medical IT Holding B.V. (Niederlande), erworben.

Finanz-Highlights Q3 2022

- + 24,6 % Anstieg im Konzernüberschuss von TEUR 11.110 (9M-2021) auf TEUR 13.845
- + 24,1 % Anstieg im Konzernergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT) von TEUR 15.140 (9M-2021) auf TEUR 18.794
- + 25,2 % Anstieg des Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit in den ersten neun Monaten von TEUR 24.727 (9M-2021) auf TEUR 30.948
- + Hohe Netto-Liquidität inkl. kurzfristige Finanzdispositionen von TEUR 109.783

EREIGNIS NACH DEM BILANZSTICHTAG

- + Es ergaben sich keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

Umsatz nach Regionen

| | 01.01.2022- 30.09.2022 | 01.01.2021- 30.09.2021 | Veränderung | 01.07.2022- 30.09.2022 | 01.07.2021- 30.09.2021 | Veränderung |
|-----------------------|---------------------------|---------------------------|-------------|---------------------------|---------------------------|-------------|
| | TEUR | TEUR | % | TEUR | TEUR | % |
| Deutschland | 79.239 | 73.955 | 7,1 | 26.695 | 25.418 | 5,0 |
| Schweiz/Liechtenstein | 32.985 | 28.710 | 14,9 | 10.901 | 9.015 | 20,9 |
| Niederlande | 18.583 | 15.478 | 20,1 | 6.262 | 5.409 | 15,8 |
| Polen | 5.437 | 6.274 | -13,3 | 2.144 | 2.682 | -20,1 |
| Frankreich | 5.227 | 4.821 | 8,4 | 1.797 | 1.361 | 32,0 |
| Österreich | 3.178 | 2.250 | 41,2 | 758 | 704 | 7,7 |
| Andere Regionen | 6.141 | 5.735 | 7,1 | 2.201 | 1.777 | 23,9 |
| Gesamt | 150.790 | 137.223 | 9,9 | 50.758 | 46.366 | 9,5 |

Umsatz nach Geschäftssegmenten

| | Healthcare Software | | Healthcare Service | | Konsolidierung | | Konzern | |
|--------------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|
| | 01.01.2022- 30.09.2022 | 01.01.2021- 30.09.2021 | 01.01.2022- 30.09.2022 | 01.01.2021- 30.09.2021 | 01.01.2022- 30.09.2022 | 01.01.2021- 30.09.2021 | 01.01.2022- 30.09.2022 | 01.01.2021- 30.09.2021 |
| | TEUR | TEUR | TEUR | TEUR | TEUR | TEUR | TEUR | TEUR |
| Umsätze mit Dritten | 146.323 | 131.952 | 4.467 | 5.271 | — | — | 150.790 | 137.223 |
| Umsätze zwischen den Segmenten | 55 | 50 | 2.252 | 4.695 | -2.307 | -4.745 | — | — |
| Segmentumsätze | 146.378 | 132.002 | 6.719 | 9.966 | -2.307 | -4.745 | 150.790 | 137.223 |

Unternehmensinformationen

CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

Zu den wesentlichen Chancen und Risiken der Entwicklung des NEXUS-Konzerns verweisen wir auf die Ausführungen im Geschäftsbericht zum 31.12.2021. Inzwischen haben sich keine wesentlichen Veränderungen ergeben.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die vorliegende Zwischenmitteilung der NEXUS-Gruppe zum 30.09.2022 wurde nach den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, aufgestellt. Die Interpretationen des International Financial Reporting Interpretation Committee (IFRIC) wurden dabei beachtet. Im Zwischenabschluss zum 30.09.2022 wurden die Vorschriften des IAS 34 eingehalten. Es handelt sich hierbei um einen verkürzten Abschluss, der nicht alle Angaben eines IFRS Konzernabschlusses enthält, so dass dieser Abschluss in Verbindung mit dem Anhang des Konzernabschlusses 2021 zu lesen ist. Es wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2021 angewandt. Diese Mitteilung ist nicht geprüft.

Börsen-, Event- und Finanzdaten

Investor Relations – Gemeinsam erfolgreich!

Im Dialog mit dem Kapitalmarkt setzen wir auf transparente, regelmäßige und zeitnahe Kommunikation. Es ist unser Ziel, Vertrauen zu schaffen und gemeinsam mit unseren Investoren am Erfolg der NEXUS zu arbeiten. Dafür bieten wir unseren Investoren auf Tagungen, Road Shows und im Rahmen von one-on-one-Gesprächen vielfältige Gelegenheiten zum Austausch.

Melanie Ilic

Investor Relations
Tel.: +49 771 22960-260
Fax: +49 771 22960-226
E-Mail: ir@nexus-ag.de



Unternehmensprofil

nexus/ag

Die Nexus AG entwickelt und vertreibt Softwarelösungen für den internationalen Gesundheitsmarkt. Mit dem klinischen Informationssystem (NEXUS / KIS) und den integrierten diagnostischen Modulen (NEXUS / DIS) verfügen wir heute über eine einzigartig breite Produktpalette, die nahezu alle Funktionsanforderungen von Krankenhäusern, Psychiatrien, Reha- und Diagnostikzentren innerhalb der eigenen Produktfamilien abdecken kann.

NEXUS beschäftigt rund 1.650 Mitarbeiter, ist in sieben europäischen Ländern mit eigenen Standorten präsent und betreut Kunden in weiteren 23 Ländern über zertifizierte Händler. Durch kontinuierlich wachsende Nachfrage nach NEXUS-Produkten konnten wir in den letzten Jahren eine große Kundenbasis aufbauen und regelmäßig steigende Umsätze und Ergebnisse zeigen.

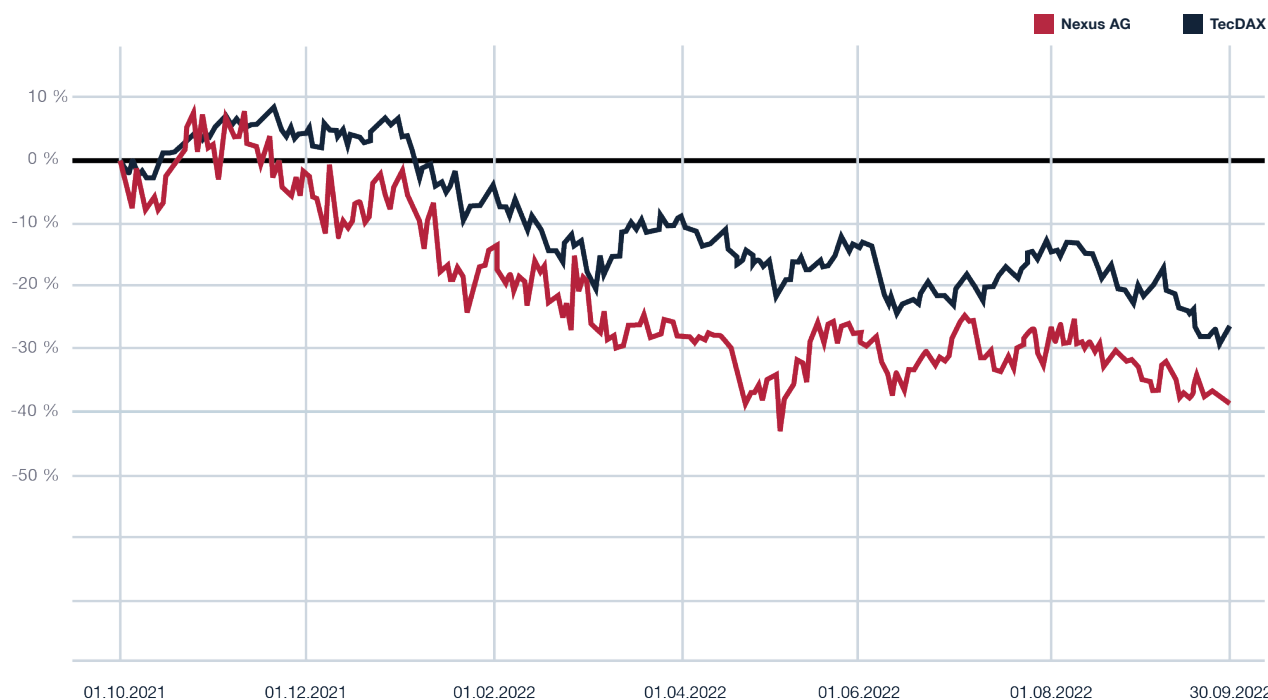
Börsenkurse

- + Notierung am 03.01.2022: 71,90 EUR
- + Höchstkurs am 04.01.2022: 73,10 EUR
- + Börsenkapitalisierung am 30.09.2022: 824,39 Mio. EUR
- + Schlusskurs am 30.09.2022: 47,75 EUR

Finanzkalender



Aktienkurse Frankfurter Wertpapierbörse (1-Jahresbetrachtung)



NEXUS / PORTAL

Die digitale Patientenbegleitung.

NEXUS / PORTAL ist die Begleitung der Patienten durch den kompletten Behandlungsprozess und nachbehandelnder Einrichtung. Patient Empowerment wird dadurch ein integraler Bestandteil des Klinikalltags.

PATIENT EMPOWERMENT

Dem Patienten werden während und nach seiner Behandlung Dokumente und Daten bereitgestellt. So hat er immer einen Überblick über den Behandlungsablauf – Transparenz und Kontrolle werden gewährleistet.



PROZESS

- 1** VOR der Behandlung
Online-Terminfindung, Informationen zum Aufenthalt und Upload relevanter Patienteninformationen
→ **Strukturierung der Aufnahme**
- 2** WÄHREND der Behandlung
Zugang zu aktuellen Befunden und Terminen aus dem Behandlungsprozess
→ **in der Klinik**
- 3** NACH der Behandlung
Nachfragebögen und relevante Dokumentation für die Anschlussbehandlung durch den Hausarzt, im Heim oder in der Reha.
→ **Entlassung, Hausarzt, REHA**

TOOLS

Intuitive und einfache Bedienung für die Patienten!



Dokumente und Formulare zur Aufnahme und Aufklärung
Online-Terminvereinbarung mit Erinnerungsfunktion und Check-in



Behandlungsspezifische Informationen, Ergebnisse aus Voruntersuchungen, Untersuchungsergebnisse, Informationen zum Behandlungsprozess



Bilddaten, Digitale Nachsorge und Arztbriefe

vor Klinikaufnahme

in der Klinik

Nach der Entlassung

PATIENT EMPOWERMENT

Vorteile für Kliniken



Optimierung des Aufnahmeprozesses
(Voraufnahme, Terminmanagement)



Unnötige Wiederkehrer durch Informationen verhindert



vereinfachte Aufklärung des Patienten



___ Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

| | 01.01.2022- 30.09.2022 | 01.01.2021- 30.09.2021 | 01.07.2022- 30.09.2022 | 01.07.2021- 30.09.2021 |
|---|---------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|
| | TEUR | TEUR | TEUR | TEUR |
| Umsatzerlöse | 150.790 | 137.223 | 50.758 | 46.366 |
| Aktiviere Entwicklungsleistungen | 1.773 | 2.015 | 591 | 675 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 5.375 | 3.417 | 1.917 | 1.492 |
| Materialaufwand | 24.667 | 23.106 | 8.822 | 8.698 |
| Personalaufwand | 88.553 | 81.097 | 29.107 | 26.405 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 13.482 | 10.847 | 4.924 | 4.216 |
| EBITDA | 31.236 | 27.605 | 10.413 | 9.214 |
| Abschreibungen | 12.442 | 12.465 | 4.022 | 4.221 |
| EBIT | 18.794 | 15.140 | 6.391 | 4.993 |
| Finanzerträge | 59 | 47 | 57 | 30 |
| Finanzaufwendungen | 974 | 861 | 525 | 629 |
| EBT | 17.879 | 14.326 | 5.923 | 4.394 |
| Ertragsteuern | 4.034 | 3.216 | 1.229 | 864 |
| Konzernüberschuss | 13.845 | 11.110 | 4.694 | 3.530 |
| Vom Konzernüberschuss entfallen auf: | | | | |
| - Anteilseigner des Mutterunternehmens | 13.525 | 10.932 | 4.417 | 3.404 |
| - Nicht beherrschende Anteile | 320 | 178 | 277 | 126 |
| Konzernüberschuss je Aktie: | | | | |
| Gewogener Durchschnitt (unverwässert) der im Umlauf befindlichen Aktien (in Tsd.) | 15.801 | 15.748 | 16.008 | 15.746 |
| Gewogener Durchschnitt (verwässert) der im Umlauf befindlichen Aktien (in Tsd.) | 15.801 | 15.748 | 16.008 | 15.746 |
| Unverwässert in EUR | 0,86 | 0,69 | 0,28 | 0,22 |
| Verwässert in EUR | 0,86 | 0,69 | 0,28 | 0,22 |

Konzernbilanz

| AKTIVA | 30.09.2022 | 31.12.2021 |
|--|----------------|----------------|
| | TEUR | TEUR |
| Langfristige Vermögenswerte | | |
| Geschäfts- oder Firmenwerte | 108.720 | 102.927 |
| Sonstige immaterielle Vermögenswerte | 43.330 | 46.597 |
| Sachanlagen | 11.881 | 11.938 |
| Nutzungsrechte an Leasinggegenständen | 18.131 | 16.475 |
| Aktive latente Steuern | 1.787 | 2.788 |
| Sonstige finanzielle Vermögenswerte | 407 | 393 |
| Summe langfristige Vermögenswerte | 184.256 | 181.118 |
| Kurzfristige Vermögenswerte | | |
| Vorräte | 1.080 | 1.691 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 28.134 | 31.930 |
| Vertragsvermögenswerte | 4.540 | 2.234 |
| Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte | 4.624 | 3.670 |
| Sonstige finanzielle Vermögenswerte | 91.251 | 526 |
| Barmittel und Bankguthaben | 19.783 | 26.172 |
| Summe kurzfristige Vermögenswerte | 149.412 | 66.223 |
| Bilanzsumme | 333.668 | 247.341 |

| PASSIVA | 30.09.2022 | 31.12.2021 |
|---|----------------|----------------|
| | TEUR | TEUR |
| Eigenkapital | | |
| Gezeichnetes Kapital | 17.265 | 15.815 |
| Kapitalrücklage | 105.640 | 34.470 |
| Gewinnrücklage | 106.238 | 95.863 |
| Kumuliertes sonstiges Ergebnis | 4.634 | -6.827 |
| Eigene Anteile | -2.671 | -529 |
| Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital | 231.106 | 138.792 |
| Nicht beherrschende Anteile | 3.825 | 3.611 |
| Summe Eigenkapital | 234.931 | 142.403 |
| Langfristige Schulden | | |
| Pensionsverpflichtungen | 5.456 | 16.295 |
| Passive latente Steuern | 10.081 | 10.363 |
| Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten | 7.094 | 6.211 |
| Verbindlichkeiten Nutzungsrechte | 13.819 | 12.072 |
| Summe langfristige Schulden | 36.450 | 44.941 |
| Kurzfristige Schulden | | |
| Rückstellungen | 7.209 | 6.016 |
| Abgegrenzte Schulden | 14.707 | 13.399 |
| Sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten | 9.697 | 21.549 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 3.903 | 5.043 |
| Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten | 1.527 | 5.384 |
| Verbindlichkeiten Nutzungsrechte | 4.574 | 4.559 |
| Vertragsverbindlichkeiten | 20.670 | 4.047 |
| Summe kurzfristige Schulden | 62.287 | 59.997 |
| Bilanzsumme | 333.668 | 247.341 |

Konzern-Kapitalflussrechnung

| | 01.01.2022-30.09.2022 | 01.01.2021-30.09.2021 |
|---|-----------------------|-----------------------|
| 1. Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit | TEUR | TEUR |
| EBIT | 18.794 | 15.140 |
| Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen | 8.963 | 8.717 |
| Abschreibungen (+) auf Nutzungsrechte an Leasinggegenständen | 3.479 | 3.748 |
| Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-) | -1.060 | 766 |
| Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte | 719 | -151 |
| Gewinn (-) / Verlust (+) aus Anlagen- und Wertpapierabgängen | - | -53 |
| Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen und sonstigen Vermögenswerte | -182 | -6.220 |
| Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen | 1.029 | -698 |
| Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten | 3.847 | 7.147 |
| Gezahlte Zinsen (-) / Erhaltene Zinsen (+) | -979 | -303 |
| Ertragsteuerzahlungen (-) / Ertragsteuererstattungen (+) | -3.662 | -3.366 |
| | 30.948 | 24.727 |
| 2. Cashflow aus der Investitionstätigkeit | | |
| Auszahlungen (-) für immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen | -4.059 | -4.113 |
| Einzahlungen (+) für Verkauf von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen | - | 53 |
| Auszahlungen (-) für Erwerb konsolidierter Unternehmen abzüglich erworbener Zahlungsmittel | -2.951 | -15.362 |
| Auszahlung (-) / Einzahlungen (+) aus dem Erwerb / Abgang von kurzfristigen Finanzdispositionen | -90.000 | 1.728 |
| | -97.010 | -17.694 |
| 3. Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit | | |
| Einzahlungen (+) aus Kapitalerhöhungen | 72.500 | - |
| Auszahlungen (-) für Erwerb nicht beherrschender Anteile bereits konsolidierter Unternehmen | -4.641 | -1.555 |
| Auszahlungen (-) für Tilgung von Leasingverbindlichkeiten | -3.660 | -3.427 |
| Auszahlungen (-) für Tilgung von Darlehensverbindlichkeiten | - | -721 |
| Auszahlungen (-) für Dividenden | -3.153 | -2.992 |
| Auszahlungen (-) für Ausschüttungen an nicht beherrschende Anteile | -121 | -44 |
| Auszahlungen (-) für Kauf eigener Anteile | -2.161 | -528 |
| Einzahlungen (+) für Verkauf eigener Anteile | 19 | 135 |
| | 58.783 | -9.132 |
| Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands | -7.279 | -2.099 |
| Wechselkursbedingte Veränderungen des Finanzmittelbestands | 890 | -608 |
| Finanzmittelbestand am Anfang der Periode | 26.172 | 26.449 |
| Finanzmittelbestand am Ende der Periode | 19.783 | 23.742 |
| Zusammensetzung des Finanzmittelbestands | | |
| Barmittel und Bankguthaben | 19.783 | 23.742 |
| Barmittel und Bankguthaben inkl. kurzfristigen Finanzdispositionen | 109.783 | 23.742 |

___ Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Quartalsmitteilung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns beschrieben sind.

Donaueschingen, den 08.11.2022

Nexus AG

Der Vorstand